

Weiteres Schulhaus eingeweiht

Ja, meine Arbeitsferien sind vorbei. Die zweite Woche war geprägt durch die Einweihung des neuen Schulhauses in Pampajché, Alta Verapaz. Probigua wurde von den Behörden geehrt, die Dorfbewohner bedankten sich mit einem Fest. Das Schulhaus hätte nie so gebaut werden können, ohne unsere Hilfe und Überwachung. Es sind noch an verschiedenen Orten in Guatemala andere Projekte von Probigua hängig, im Oktober sollen diese voraussichtlich fertig sein, dann werden diese eingeweiht und der Bevölkerung übergeben.

Die Armut ist enorm in diesem Land, es verhungern immer noch Kinder. Dafür wächst die Korruption ständig. Eben wurde ein Politiker, ein Präsidenschafts-Kandidat, in den USA verhaftet, ihm drohen zehn Jahre Gefängnis. Aber im Land laufen noch einige Tausend frei herum, diese Leute schädigen die Wirtschaft und erzeugen immer mehr Armut. Ich musste jemandem

*Max Umiker,
Präsident des
Probigua-
Vereins, bei der
Eröffnung des
neuen Schul-
hauses in
Guatemala.*

Foto zVg

die Hand geben, der Millionen gestohlen hatte, aber er genießt Immunität. Ihm passiert nichts. Ich hoffe, die Schulen, welche wir gebaut haben, helfen, eine kritische Gesellschaft zu bilden, welche eines



Tages gegen diese Korruption kämpft. An den letzten Tagen im Land genieße ich die täglichen Prozessionen, Tag und Nacht.

*Max Umiker,
Präsident Probigua-Schweiz*